

Soziologie der Kindheit

Bearbeitet und
herausgegeben von

Ernst M. Wallner und
Margret Pohler-Funke

Wallner



Quelle & Meyer • Heidelberg

Inhalt

Vorwort zur Reihe	7
Vorwort	8
Vorbemerkung	10
I. Kind und Kindheit als Gegenstand interdisziplinärer Forschung	11
II. A. Soziologie der Kindheit. Ein Überblick	13
1. Kindheit — Phasen und Aspekte kindlicher Entwicklung	13
a) Zum Problem des Phasenverlaufs kindlicher Entwicklung	13
b) Entwicklungsaspekte	16
a) Anthropologisch bedingte Grundlagen der kindlichen Entwicklung	16
β) Bedürfnisse, Triebe - Aggression, Sexualität	17
γ) Emotionale/affektive Entwicklung - soziales Verhalten	18
δ) Die kognitive Entwicklung — ihre Bedeutung für das soziale Verhalten	22
E) Das Identitätsproblem - der moralische Reifungsprozeß	23
2. Kindheit und Gesellschaft	26
3. Das Kind im Beziehungsgeflecht seiner sozialen Umwelt	27
a) Familiäre Beziehungen	27
a) Eltern-Kind-Beziehungen	27
β) Geschwisterbeziehungen	33
γ) Der erweiterte Verwandten- und Bekanntenkreis	35
δ) Das Kind in der unvollständigen Familie	37
b) Kinder in peer groups	38
c) Kindheit - Freizeit - Arbeit	40
d) Das behinderte Kind	42
e) Kinder in Konfliktfamilien	44
f) Kinder in Randgruppen-Familien	46
g) Verfehlte Sozialisation - das verhaltensgestörte Kind	49
h) Kind und Kriminalität	51
4. Soziologisch relevante Kindheitsforschung	54
a) Psychoanalytischer Ansatz	54
b) Strukturell-funktionale Theorie	57
c) (Neo-)Marxismus	58
d) Kulturanthropologie	59
e) Verhaltenstheoretische Soziologie	61
f) Symbolischer Interaktionismus	63

B. Belegtexte mit Hinweisen, Stichwörtern, Anmerkungen und Arbeitsthemen.	66
1. Kindheit - Phasen und Aspekte kindlicher Entwicklung	66
a) Zum Problem des Phasenverlaufs kindlicher Entwicklung	66
b) Entwicklungsaspekte.	71
a) Anthropologisch bedingte Grundlagen der kindlichen Entwicklung.	75
β) Bedürfnisse, Triebe - Aggression, Sexualität.	78
Y) Emotionale/affektive Entwicklung - soziales Verhalten	81
8) Die kognitive Entwicklung - ihre Bedeutung für das soziale Verhalten.	85
E) Das Identitätsproblem - der moralische Reifungsprozeß	89
2. Kindheit und Gesellschaft	94
3. Das Kind im Beziehungsgeflecht seiner sozialen Umwelt	99
a) Familiäre Beziehungen.	99
a) Eltern-Kind-Beziehungen.	102
β) Geschwisterbeziehungen.	109
Y) Der erweiterte Verwandten- und Bekanntenkreis	110
8) Das Kind in der unvollständigen Familie.	114
b) Kinder in peer groups.	118
c) Kindheit - Freizeit - Arbeit.	121
d) Das behinderte Kind.	127
e) Kinder in Konfliktfamilien.	131
f) Kinder in Randgruppen-Familien.	135
g) Verfehlte Sozialisation - das verhaltensgestörte Kind	138
h) Kind und Kriminalität.	144
4. Soziologisch relevante Kindheitsforschung.	151
a) Psychoanalytischer Ansatz.	151
b) Strukturell-funktionale Theorie.	154
c) (Neo-)Marxismus.	160
d) Kulturanthropologie.	163
e) Verhaltenstheoretische Soziologie.	167
f) Symbolischer Interaktionismus.	172
C. Übersichtstabelle: Zentrale Begriffe der Soziologie der Kindheit in thematischer Anordnung.	179
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen.	181
Literaturverzeichnis.	182
Namenregister.	187
Sach- und Stichwortregister.	190